

# Medieninformation

Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Alexandra Kruse

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 54910  
Telefax +49 351 564 54909

[pressegi@sms.sachsen.de](mailto:pressegi@sms.sachsen.de)\*

27.08.2015

## Marwa El-Sherbini Stipendium für Weltoffenheit und Toleranz

### Ministerin Petra Köpping gratuliert neuer Stipendiatin

Gemeinsame Presseinformation mit der Landeshauptstadt Dresden

Das Kuratorium des Marwa El-Sherbini Stipendiums für Weltoffenheit und Toleranz hat heute (27. August 2015) beschlossen, ab dem 1. Oktober 2015 Frau Nurul Fatimah Khasbullah aus Indonesien ein Marwa El-Sherbini Stipendium zu gewähren.

Die Vorsitzende des Kuratoriums, Petra Köpping, Staatsministerin für Gleichstellung und Integration, erklärte hierzu: „Frau Khasbullah vereint Erinnern und Handeln in sich. Ihr Engagement hilft das Andenken an Marwa El-Sherbini zu bewahren.“ Ministerin Köpping betonte: „Der Wert der Vielfalt ist in der Wissenschaft so unschätzbar wie in der ganzen Gesellschaft. Diese Botschaft gehört zum Marwa El-Sherbini Stipendium.“

Frau Khasbullah folgt Frau Hiba Omari nach und wird für bis zu zwei Jahre ein Stipendium von 750 Euro monatlich erhalten.

Dresdens Erster Bürgermeister Dirk Hilbert und Vize-Vorsitzender des Kuratoriums dazu: „Wir haben unsere neue Brückenbauerin. Ich bin froh, dass wir gemeinsam mit dem Freistaat durch das Stipendium die Möglichkeit haben, den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern und zugleich eine weitere Botschafterin dieser Stadt zu bestellen“.

Frau Khasbullah studiert seit dem Wintersemester 2014 „Wirtschaftsrecht - Unternehmen zwischen Freiheit und staatlicher Steuerung“ an der juristischen Fakultät der Technischen Universität Dresden. Sie stammt aus Indonesien und hat eindrucksvoll beschrieben, wie wichtig ein funktionierendes Rechtssystem für eine moderne Gesellschaft ist. Deshalb hat sie bereits in Padjadjaran (Indonesien) einen Bachelor erworben und sich in ihrer Bachelorarbeit mit Folgen der Wirtschaftsspionage beschäftigt. Hier in Dresden erhält sie eine vertiefte Ausbildung auf dem Gebiet

**Hausanschrift:**  
**Sächsische Staatsministerin für  
Gleichstellung und Integration**  
Albertstraße 10  
01097 Dresden

[www.sms.sachsen.de](http://www.sms.sachsen.de)

Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien  
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

des Wirtschafts- und Unternehmensrechts sowie Steuerrecht; aber auch in Unternehmensführung. Frau Khasbullah engagiert sich in zahlreichen Vereinen und setzt sich auch für die Gleichberechtigung von Frau und Mann ein.

Zum zweiten Mal vergeben der Freistaat Sachsen und die Landeshauptstadt Dresden ein gemeinsames Stipendium zum Gedenken an Marwa El-Sherbini. Es wird in der Regel alle zwei Jahre zum Semesterstart am 1. Oktober vergeben. Voraussetzungen, die der Stipendiat oder die Stipendiatin erfüllen muss, sind hervorragende Leistungen in Schule und Studium, interkulturelle Kompetenz, hohes gesellschaftliches Engagement, politisches Interesse und Kreativität. Gefördert werden Studierende Dresdner Hochschulen im Aufbau- oder Ergänzungsstudien im Rahmen einer zweiten wissenschaftlichen Ausbildung.